

Sitzungsvorlage

Sachbearbeiter:	Marco Eberle	Az:	771.41
Vorlagen Nr.:	BAU/040/2021	Vorlage erstellt am:	11.08.2021
Gremium:	Gemeinderat	Sitzung am:	13.09.2021
		Status:	öffentlich

TOP 2

Anschaffung eines Minibaggers für den Bauhof

Anlage:

Angebot Firma Kohrmann
Angebot Firma Reichert
Angebot Transportanhänger

Sachstand:

Die Gemeinde Hügelsheim beabsichtigt den Erwerb eines Minibaggers für den gemeindlichen Bauhof. Bis Mitte letzten Jahres war der Bauhof mit einem Case Baggerlader ausgestattet, welcher sich aufgrund seines Alters, den zahlreichen Mängeln, dem hohen Ölverlust als nicht mehr nutzbar erwiesen hat und letztendlich aus wirtschaftlichen Gründen ausgemustert wurde. Zwischenzeitlich hat sich im Betrieb des Bauhofs gezeigt, dass der Betrieb ganz ohne Bagger schwierig ist. Der (Mini) Bagger wird im alltäglichen Betrieb für viele Aufgaben benötigt. Sei es zur Bewirtschaftung der Spielplätze, wie dem Austausch des Spielsandes in den Sandkästen, zum auflockern des Fallschutzes oder auch zum Sanieren oder Neueinbauen von Spielgeräten. Des Weiteren dient er zur Herstellung von Baumgruben für Baumpflanzungen, dem Wegebau, Erdarbeiten und ganz wichtig für das Ausheben von Gräbern bei den Erdbestattungen. Auch ansonsten werden vielfältige Arbeiten im Gemeindegebiet von den Bauhofmitarbeitern in Eigenregie ausgeführt, für die ein solches Gerät unverzichtbar geworden ist.

In den vergangenen Jahren wurde für diese Arbeiten Minibagger bei Baumaschinen-Mietparks angemietet. Diese Vorgehensweise ist jedoch mit einem nicht unerheblichen Zeitaufwand für das Abholen und Zurückbringen dieser Maschinen verbunden. Dieser Vorgang bindet dann immer wieder in etwa 2-3 Arbeitsstunden, was natürlich bei der produktiven Arbeitszeit verloren geht. Alternativ wurden zum Ausheben von Gräbern örtliche Unternehmen beauftragt, was jedoch gewisse Abhängigkeit bei den Ausführungszeiträumen mit sich bringt. Gerade in diesem Bereich hat Termintreue und Pünktlichkeit einen hohen Stellenwert, welche mit einem eigenen Gerät einfacher zu gewährleisten ist.

Seitens der Verwaltung wurden für die Neuanschaffung eines Minibaggers 2 Angebote von regionalen Baumaschinenhändlern und von zwei verschiedenen Minibaggerherstellern eingeholt. Darüber hinaus wurde im Vorfeld mit den vorab ausgewählten Modellen über einen Zeitraum von jeweils 3-4 Arbeitstage ein Testbetrieb gefahren, um zu erörtern ob die Geräte in der Größe und Wendigkeit den Anforderungen in der Gemeinde und hier insbesondere im beengten Wirkungskreis des Friedhofs den Anforderungen entsprechen.

Seitens der Verwaltung wurden die beiden Angebote rechnerisch und fachlich gewertet. Weitere Details bzw. Einzelheiten können den als Anlage beigefügten Angeboten entnommen werden.

Bieter 1	Bieter 2
Takeuchi TB 225	JCB 8026 CTS

Wie aus dem preislichen Vergleich der beiden Modelle ersichtlich ist, liegen die beiden Geräte preislich nahezu gleichauf.

Beim Probееinsatz durch den Bauhof bei gemeindlichen Vorhaben und beim Einsatz auf dem Friedhof hat sich gezeigt, dass der JCB Minibagger bei der Grabentiefe und der qualitativen Ausführung den Anforderungen mehr entspricht. Nichts desto trotz haben beide Modelle ihre Vor- und Nachteile, zusammenfassend sieht der Bauhof und die Verwaltung im JCB die annehmbarere Variante. Die Verwaltung empfiehlt daher den Kauf des JCB-Minibaggers der Firma Reichert. Künftige Anmietungen wären dann nicht mehr erforderlich und die Arbeitszeit für das Holen und Bringen des Gerätes wird in Teilen eingespart.

Um zukünftig die Transportvorgänge mit Auf- und Abladen rationeller durchführen zu können, ist seitens der Verwaltung für den Betrieb des Baggers auch der Erwerb eines Transportanhängers vorgesehen, da ein geeigneter PKW Anhänger am Bauhof nicht vorhanden ist. Alternativ könnte der Bagger mit dem Unimog und Tandemanhänger transportiert werden, aber auch bei diesem Vorgang würden zusätzlich Kosten anfallen für Auffahrampen auf den Tieflader, sowie das Anbringen von erforderlichen Befestigungspunkten/Verzurrpunkten zur Ladungssicherung.

Seitens der Verwaltung ist man daher der Auffassung einen geeigneten Transportanhänger für den innerörtlichen Transport des Minibaggers zu erwerben, anstatt dem Umbau des Unimog-anhängers mit Kauf von Auffahrampen. Geplant ist der Erwerb eines Transportanhängers Fabrikat „Brian James Trailers“ für den Transport des Minibaggers. Die speziell für den Baggertransport abgestimmte Bauart bietet viele Vorteile gegenüber einem gewöhnlichen Anhänger. So ist das angebotene Modell 3,20 x 1700 – 3500 kg mit verstellbaren Auffahrampen ausgestattet und besitzt zur Ladungssicherung ein Verzurrsystem, durch welches sich zur täglichen Arbeitserleichterung auch eine enorme Zeitersparnis erzielen lässt. Ein ständiges Auf- und Abladen vor und nach Gebrauch des Minibaggers im Bauhof, entfällt hierdurch.

Das Angebot für den Trailer liegt als Anlage bei.

Für die Neuanschaffung eines Minibaggers sind im Haushalt 2021 bei der Investitionsmaßnahme laufender Betrieb (Haushalt Seite 123), 42.000,00 € veranschlagt. Für die Anschaffung des JCB-Minibaggers und des Anhängers „Brian James Trailers“ wie beschrieben, würden überplanmäßige Ausgaben in Höhe von rund 4.670,00 € anfallen. Unter der genannten Investitionsmaßnahme sind insgesamt Mittel in Höhe von 125.000,00 € eingestellt. Durch die Einsparung bei der Anschaffung des Kommunalfahrzeugs (siehe TOP 1) und einem eingeplanten Puffer, stehen die finanziellen Mittel für den Erwerb eines Trailers zur Verfügung.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt,

1. den Auftrag für das Liefern eines Minibaggers der Marke JCB Modell 8026 CTS an den annehmbarsten Bieter, die Fa. auszum Angebotspreis brutto vonzu vergeben.

2. den Auftrag für das Liefern eines Transport-Anhängers mit Laderampen und Verzurr-system, der Marke „Brian James Trailers“ Modell Cargo Digger Plant 2, Größe 3,20 x 1,70 mit 3500 kg zulässiges Gesamtgewicht an die Fa. auszum Angebotspreis brutto vonzu vergeben.